Stadt Vetschau/Spreewald

Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr:	BV-StVV-523-12			
	AZ:	FB 2-vo			
	Datum:	17.12.2012			
	Amt:	Fachbereich Finanzen			
	Verfasser:	Marina Vogt			
Beratungsfolge	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	
21.01.2013 Wirtschaftsausschuss					
07.02.2013 Hauptausschuss					
28.02.2013 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald					
Betreff Verwendung der investiven Schlüsselzuweisungen 2013					

Beschluss:

Die investiven Schlüsselzuweisungen des Landes Brandenburg an die Stadt Vetschau/Spreewald werden 2013 für folgende Maßnahmen eingesetzt:

Produkt MNr. Maßnahmebezeichnung	Verwendung investive Schlüsselzuweisung	AfA in Jahren
<u>12601 Brandschutz</u>		
204 Erwerb Tanklöschfahrzeug	100,0 T €	20
<u>21102 Unterhaltung u. Bewirtschaftung von Schulen</u>		
303 GS Missen, Schaffung weiterer PKW Stellplätze	40,0 T €	40
<u>54101 Gemeindestraßen</u>		
202 Rad- Gehweg ab BÜ 97,2 bis Stradower Weg	50,0 T €	40
397 Sanierung Brücke Koßwig	36,7 T €	60
<u>57303 Unterhaltung und Bewirtschaftung allg. Einrichtungen</u>		
307 MZG am Schloß (Stadthaus III) Sanierung/Umnutzung	200,0 T €	60
<u>61101 Gemeindesteuer, Landes- u. a. Zuweisungen und Umlagen</u>		
301 investive Schlüsselzuweisungen	426,7 T €	

Bei Veränderungen des tatsächlichen Zuweisungsbetrages wird der Bürgermeister ermächtigt, den Einsatz der Zuweisungen entsprechend anzupassen. Die Stadtverordnetenversammlung ist über die Veränderung zu informieren.

Beschlussbegründung:

Die Stadt erhält 2012 voraussichtlich 426.700 € als investive Schlüsselzuweisungen vom Land gemäß § 13 des Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetzes vom 29.06.2004, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 19.12.2011 (GVBl. Bgb. I/11, [Nr. 35]). Diese Mittel sind zweckgebunden investiv zu verwenden. Sie können nach § 47 (4) der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung als Sonderposten in der Bilanz passiviert werden. Um die Mittel einem Vermögensgut der Stadt zuordnen zu können, macht sich die Beschlussfassung erforderlich.

Im Rundschreiben in kommunalen Angelegenheiten zur Anwendung des doppelten Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen des Ministeriums des Inneren vom 04.04.2011 heißt es unter Punkt c) – Auflösung von Sonderposten – dazu u. a.:

Die Gemeinden sind verpflichtet, die Auflösung neu zu bildender Sonderposten aus investiven Schlüsselzuweisungen nach Zuordnung der daraus finanzierten Maßnahmen und nach der

jeweiligen Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes differenziert vorzunehmen. Die dabei ermittelten Abschreibungszeiträume müssen mit den Auflösungszeiträumen der Sonderposten übereinstimmen, um einen den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Ressourcenverbrauch gemäß § 47 Abs. 4 Satz 2 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung abzubilden.

Die dementsprechend gebildeten Sonderposten werden dann über den Zeitraum der Abschreibung des Vermögensgegenstandes aufgelöst. Für die vorgeschlagenen Maßnahmen ergibt sich im Haushaltsplanentwurf der Stadt 2013 folgende Darstellung:

Produkt MNr. Maßnahmebezeichnung	Beantragte Auszahlung 2013	Beantragte Einzahlung 2013	Saldo (Eigenanteil) 2013	Verwendung investive Schlüssel- Zw.	AfA in Jahren
<u>12601 Brandschutz</u>					
204 Erwerb Tanklöschfahrzeug	280,0 T €	130,0 T €	150,0 T €	100,0 T €	20
<u>21102 Unterhaltung u. Bewirtschaftung von Schulen</u>					
303 GS Missen, Schaffung weiterer PKW Stellplätze	40,0 T €	0,0 T €	-40,0 T €	40,0 T €	40
<u>54101 Gemeindestraßen</u>					
202 Rad- Gehweg ab BÜ 97,2 bis Stradoweg	104,0 T €	0,0 T €	-104,0 T €	50,0 T €	40
397 Sanierung Brücke Kößwig	162,0 T €	110,0 T €	-52,0 T €	36,75 T €	60
<u>57303 Unterhaltung u. Bewirt. Allg. Einrichtungen</u>					
307 MZG am Schloß (Stadthaus III) Sanierung/Umnutzung	500,0 T €	229,6 T €	-270,4 T €	200,0 T €	60
<u>61101 Gemeindesteuer, Landes- u. a. Zuweisungen u. Umlagen</u>					
301 Investive Schlüsselzuweisungen Land	0,0 T €	426,7 T €	426,7 T €	426,7 T €	

Da ein Zuwendungsbescheid des Landes über die tatsächliche Höhe der Zuwendungen noch nicht vorliegt, kann es noch zu Veränderungen diesbezüglich kommen. Bisher liegt bei der Stadt nur ein Schreiben des Landes mit Orientierungsdaten für das Haushaltsjahr 2013 vor.

Finanzielle Auswirkungen:

JA:

NEIN:

Betrag:

Aufwand / Auszahlung aus dem Produkt:	
Ertrag / Einzahlung in Produkt	61101
Konto / Maßnahme:	681100 - 301

Mittel stehen zur Verfügung

JA:

NEIN:

gem. Haushaltsplan (Produkt / Konto / Maßnahme)	61101 – 681100 - 301
im Rahmen des Budgets	
Über / Außerplanmäßig - gemäß Beschluss der StVV (Beschlussnummer und Beschlussdatum angeben)	
oder	
- gemäß Verwaltungsverfügung gemäß § 5 Abs. 3 der Haushaltssatzung (Datum der Verfügung angeben)	

Stellungnahme Finanzverwaltungsamt:

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Fachbereichsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	--------------------	---------------